



1. Juni 2023

MEDIENMITTEILUNG

STADTRATSSITZUNG VOM 25. MAI 2023

ALTERS- UND PFLEGEZENTRUM BRUGGWIESEN MIT ERFREULICHEM JAHRESERGEBNIS

Die Jahresrechnung 2022 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen (APZB) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund 620'000 Franken ab. Dies ist 1,14 Millionen Franken besser als budgetiert. Der Hauptgrund für die Abweichung liegt im Leistungskatalog, der vom Regierungsrat des Kantons Zürich angepasst wurde. Dies führte zu Mehrerträgen von insgesamt 1,50 Millionen Franken für die Abgeltung von Pflegeleistungen. Finanziert werden die höheren Tarife durch die Krankenversicherungen und die öffentliche Hand.

Nachdem im Vorjahr noch ein Verlust von 1,55 Millionen Franken verbucht werden musste, ist die deutliche Resultatverbesserung sehr erfreulich. Das Eigenkapital erhöhte sich per Ende 2022 von 3,8 auf 4,4 Millionen Franken.

ZUM BESCHLUSS DES STADTRATES

[SRB-Nr. 2023-118](#)

WECHSEL IM PRÄSIDIUM DES APZB-VERWALTUNGSRATES

Das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen ist als kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit organisiert. Es wird durch einen Verwaltungsrat als oberstes Führungsorgan geleitet. Der Stadtrat wählt die Präsidentin oder den Präsidenten sowie die Mitglieder des Verwaltungsrates. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre. Eine Wiederwahl ist bis maximal drei Amtsperioden möglich.

Die Verwaltungsratspräsidentin Barbara Hohmann Beck scheidet per 30. Juni 2023 wegen der Amtszeitbeschränkung aus dem Verwaltungsrat aus. Sie ist seit dem Jahr 2011 Mitglied des Verwaltungsrates, seit Mitte 2019 präsidiert sie diesen. Die vier Jahre als Verwaltungsratspräsidentin waren unter anderem aufgrund der Corona-Pandemie und dem Wechsel in der Geschäftsleitung ausserordentlich anspruchsvoll. Dank den persönlichen und fachlichen Qualifikationen sowie der mehrjährigen Erfahrung im Verwaltungsrat gelang es Barbara Hohmann Beck zusammen mit dem Verwaltungsrat ausgezeichnet, das APZB weiterhin als erfolgreiches und zukunftsgerichtetes Pflegezentrum für Illnau-Effretikon, Lindau und Umgebung zu positionieren.

Mit Jürg Schmid, Effretikon, konnte eine bestens befähigte und führungsstarke Persönlichkeit als neuer Verwaltungsratspräsident gewonnen werden. Er ist seit dem Herbst 2022 Mitglied des APZB-Verwaltungsrates. Jürg Schmid war viele Jahre Dozent und leitender Wissenschaftler an der ETH Zürich und anschliessend erfolgreicher Geschäftsleiter der Diakonie Nidelbad. Zudem präsidierte er mehrere Jahre Alzheimer Zürich.

Der Verwaltungsrat des APZB wird sich ab dem 1. Juli 2023 wie folgt zusammensetzen:

- Jürg Schmid, Effretikon (Präsident)
- Monika Burger, Tagelswangen (neu)
- Rainer Gross, Winterthur (bisher)
- Andreas Leuch, Illnau (bisher)

Kontaktperson

Peter Wettstein
Direkt 052 354 24 18
peter.wettstein@ilef.ch

Stadthaus

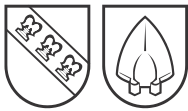
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11

stadtrat@ilef.ch

www.ilef.ch

facebook.com/stadtilef



- Claudia Schröter, Illnau (bisher)
- Pia Lienhard, Gemeinderätin Lindau (bisher)
- Brigitte Rösli, Stadträtin Illnau-Effretikon (bisher)

ZUM BESCHLUSS DES STADTRATES

[SRB-Nr. 2023-115](#)

DIVERSE KREDITE BEWILLIGT

- 430'000 Franken für die Sanierung der Breitstrasse im Gebiet Vogelsang, Effretikon. An den Kosten für den gleichzeitigen Ersatz der Wasserleitung beteiligt sich die Stadt mit 25'800 Franken. Aufgrund der durchgeführten Submission werden die Strassen- und Tiefbauarbeiten an die KIBAG Bauleistungen AG, Müllheim-Wigoltingen, vergeben. Der Baubeginn ist im Juli und die Bauvollendung im Herbst 2023 vorgesehen.
- 20'000 Franken zur Unterstützung des Betriebs eines E-Trottinett-Verleihsystems der Voi Technology Switzerland AG. Mit diesem auf ein Jahr befristeten Versuch soll die Erschliessung der Industriegebiete Langhag und Vogelsang sowie der Berufsbildungszentren verbessert werden.

ZU DEN BESCHLÜSSEN DES STADTRATES

[SRB-Nr. 2023-123](#)

[SRB-Nr. 2023-124](#)